

Aus dem Inhalt

Vorwort.....	6
Darf man überhaupt? Oder muß man vielleicht?	7
<i>Artikel von Peter Krause; Sozial- und Kommunikationsforscher, Autor</i> Einleitendes zum Thema Organspende. Das Thema geht uns alle an. Es geht immer um Menschen. Die dunklen Seiten. Engagement für Organspenden. Ein totes Gehirn? Das Leben ist schön.	
Geschichte, Ethik und Zukunft der Transplantationsmedizin.....	18
<i>Artikel von Peter Krause; Sozial- und Kommunikationsforscher, Autor</i> Ein Leib wird krank und dann? Erforschung und Behandlung des Leibes. Große Operationen und Intensivmedizin. Der Weg der Chirurgie zur Transplantation von Organen. Die Immunsuppression. Die mögliche Zukunft. Ecce homo.	
Die Beschaffung von Organen.....	29
<i>Artikel von Peter Krause; Sozial- und Kommunikationsforscher, Autor</i> Vor der Transplantation: die Explantation. Am Anfang ist die Warteliste. Der Hirntod. Vor der Explantation. Der Ablauf der Organentnahme.	
Die Deutsche Stiftung Organtransplantation (DSO)	39
<i>Artikel von Peter Krause; Sozial- und Kommunikationsforscher, Autor</i> Die Spende von Organen, Geweben und Blut braucht Regeln. Im Vorfeld der Gründung der DSO. Stiftungsgründung. Stiftungsrat und Vorstand.	
Organentnahmen in anthroposophischen Kliniken.....	48
<i>von Peter Krause; Sozial- und Kommunikationsforscher, Autor</i> Medizin an der Grenze zwischen Leben und Tod. Die hilfreiche Tat wird ihre Nachwirkungen haben. Das Hirntodkonzept ist ein Hilfskonstrukt. Wir brauchen eine maximale Dialogsituation.	
Transplantationsmedizin und Ökonomie.....	58
<i>Artikel von Peter Krause; Sozial- und Kommunikationsforscher, Autor</i> Anzahl der Organtransplantationen in Deutschland. Eine Organspende kostet Geld. Die jährlichen Einnahmen und Ausgaben der DSO. Die gesetzlichen Krankenkassen und die Kosten einer Transplantation. Ungefähre Kosten je Organentnahme und Transplantation. Gewebespenden – ein eigener Bereich.	
Monster Mensch	66
<i>Artikel von Wolfgang Weirauch; Verleger, Autor</i> Die dunklen Seiten der Organbeschaffung. Organmafia. Das bewußte Töten von Menschen auf dem Sinai. Transplantationstourismus und der Verkauf eigener Organe. Organbeschaffung in China von Strafgefangenen und Falun Gong-Praktizierenden.	

Wie stehen Sie zur Organspende?78

Umfrage des **FLENSBURGER HEFTE VERLAGS** von Peter Krause

Die Ergebnisse einer aktuellen Umfrage des Flensburger Hefte-Verlags und der Vergleich mit den Ergebnissen einer Allensbach-Umfrage aus dem Jahr 2004.

Vom Umgang mit Nierenerkrankungen86

Interview mit Prof. Dr. med. Ulrich Kunzendorf; *Direktor der Klinik für Innere Medizin IV an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel*
von Peter Krause

Entwicklung der Nierenerkrankungen in Deutschland. Symptome und Diagnostik. Der eine Weg: die Dialyse. Der andere Weg: die Transplantation. Ist ein hirntoter Mensch wirklich tot? Die Entnahme der Organe. Immunreaktion nach der Transplantation. Ausblick in die Zukunft der Medizin.

Warten auf die Transplantation98

Interview mit Ferdinand Netzer; *Unternehmer und künftiger Organempfänger*
von Peter Krause

Eine Diagnose, die niederschmettert. Den gewohnten Halt im Leben verlieren. Die Betroffenheit der Mitmenschen. Beginn der Dialyse. Gedanken an eine Transplantation. Das große Geschenk einer Organspende. Dubiose Angebote. Entscheidungen an der Grenzlinie des Lebens.

Erlösung vom Leben auf des Messers Schneide110

Interview mit Kurt Mandelkow; *ehemaliger Manager, der seit vielen Jahren mit einem Spenderherz lebt*
von Peter Krause

Leben mit einer Maschine und Möglichkeit der Transplantation. Die Zeit verrinnt. Ein Herz wird transplantiert. Das neue Herz begrüßen. Gedanken an den Menschen, von dem das Herz stammt. Sein Leben noch einmal bekommen. Hat das Leiden einen Sinn?

Die Transplantation von Herzen122

Interview mit Uwe Schulz; *Facharzt für Herzchirurgie, Oberarzt auf der Oberarzt am Herz- und Diabeteszentrum NRW in Bad Oeynhausen*
von Peter Krause

Herztransplantationen sind zur Routine geworden. Medizinischer Fortschritt ermöglicht, Leben zu retten. Ein Spenderherz wird angeboten. Die Organentnahme. Die Transplantation. Kosten einer Herztransplantation. Ist der Hirntod tatsächlich der Tod? Eine Organentnahme verläuft ähnlich wie jede andere große Operation.

Koordination der Organspenden136

Interview mit Dr. Sören Melsa; *Facharzt für Chirurgie, ärztlicher Koordinator der Deutschen Stiftung Organtransplantation (DSO) in der Region Nordrhein-Westfalen*
von Peter Krause

Zusammenarbeit mit den Entnahmekliniken. Die Vorbereitung der Explantation. Rund um die Organentnahme. Verschiedene Spende-Typen. Die Ist-Situation in Deutschland. Information der Öffentlichkeit.

Der Tod ist nicht das Ende	148
Interview mit Prof. Dr. med. Volker Fintelmann; <i>Arzt für Innere Medizin, 1. Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Phytotherapie</i> von Wolfgang Weirauch Von einem wirklichen Hirntod kann keine Rede sein. Der Körper des Sterbenden wird ausgeweitet. Wie beurteilt das Seelisch-Geistige des Menschen die Explantation. Darf ein Arzt töten? Die Ich-Prägung der Organe. Auswirkungen der Immunsuppression. Das Organ mit dem Ich erobern.	
Hirnversagen statt Hirntod	170
Interview mit Dott. Paolo Bavastro; <i>anthroposophischer Arzt, Kardiologe und Internist</i> von Peter Krause Entbindung eines Kindes von einer hirntoten Frau. Das Sterben ist ein Prozeß. Aufklärung durch den Arzt. Die Entscheidung für oder gegen eine Organspende. Im Namen des Patienten handeln.	
Organe spenden, Organe empfangen?	178
Freie Entscheidung für Leben und Tod Matthias Klausner im Gespräch mit Dr. med. Markus Barten – <i>Herzchirurg, Andreas Cerny – katholischer Seelsorger</i> und Rolf-Michael Turek – <i>evangelischer Pfarrer</i> Steigert ein neues Organ die Lebensqualität, oder führt der Patient oft nur ein Leben in neuen Abhängigkeiten? Können Gesetze den Todeszeitpunkt definieren? Der transplantierte Mensch ein schwerkranker Mensch. Gespräch über den Prozeß und den Todeszeitpunkt.	
Am neuen Leben soll man sich freuen	201
Interview mit Rabbi Avichai Apel; <i>Vorstand der orthodoxen Rabbiner-Konferenz in Deutschland und Mitglied des ständigen Komitees der Conference of European Rabbis</i> von Peter Krause Organspenden als Geben und Nehmen. Den Tod akzeptieren oder Leben verlängern? Wenn das Herz nicht mehr schlägt und der Atem stillsteht. Rabbiner und Ärzte entscheiden gemeinsam. Ein Organspender tut eine sehr gute Sache.	
Epilog.....	210
von Peter Krause; <i>Sozial- und Kommunikationsforscher, Autor</i>	
Danksagung	213
Interviewer und Autoren.....	214